Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

DKJS

Ausschreibung

Pädagogische Begleitung Moderationsausbildung im Programm Mitwirkung mit Wirkung

1. März 2024

Ausschreibung
Pädagogische Begleitung Moderationsausbildung im Programm Mitwirkung mit Wirkung

1. März 2024

Auftraggeberin: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin; Standort Dresden, Bautzner Str. 22HH, 01099 Dresden

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich für Bildungserfolg und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen ein. Für dieses Ziel bringt die DKJS Akteure aus Staat, Wirtschaft, Praxis und Zivilgesellschaft zusammen und entwickelt mit ihnen Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Bildungssystem.

1. Programmbeschreibung

Das Programm Mitwirkung mit Wirkung der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) zielt auf die Stärkung einer demokratischen Schulkultur durch verschiedene Maßnahmen der Beteiligung an der Schulentwicklung ab. Neben den Angeboten für pädagogische Fachkräfte bietet das Programm sachsenweit Fortbildungen für Schülervertreter:innen an. In Mitwirkungsseminaren lernen Schülervertreter:innen die Basics zu Beteiligungsmöglichkeiten am Schulleben. Sie erhalten praxisnahes Knowhow, um ihre Aufgaben und Rechte innerhalb und außerhalb der Schüler:innenvertretung gut wahrzunehmen und eine demokratische Schulkultur mitzugestalten. Mitwirkung mit Wirkung wird in enger Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus und dem Landesamt für Schule und Bildung umgesetzt.

2. Hintergrund

Mitwirkung mit Wirkung arbeitet mit dem Peer-to-Peer- Ansatz, das heißt Jugendliche halten die Seminare für Jugendliche. Um als Seminarleiter:in aktiv zu werden, durchlaufen sie eine achttägige Qualifizierung (sog. Moderationsausbildung). Neben der inhaltlichen Ausbildung im SV-Recht sind Rhetorik und Kommunikationstraining, Präsentation und Gruppenleitung wesentliche Bestandteile. Die jungen Moderator:innen haben in der Regel bereits eigene Erfahrungen in der Schüler:innenvertretung. Die DKJS begleitet und betreut die Mitwirkungsmoderator:innen und organisiert die Seminare an den Schulen.

3. Leistungsbeschreibung

Inhaltlich-didaktische Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Moderationsausbildung 2024 von *Mitwirkung mit Wirkung* anhand eines von der DKJS entwickelten Ausbildungskonzeptes bestehend aus einzelnen Ausbildungsmodulen zur Qualifizierung von ca. 20 Schülermoderator:innen.

Die Leistung umfasst im Einzelnen folgende Aufgaben:

- Abstimmungs- und Auswertungstermine mit der DKJS je Ausbildungswochenende (persönliches Treffen oder via Microsoft Teams, mindestens 3 Termine mit jeweils 1-2 Stunden)
- Inhaltlich-didaktische Anpassung des Ausbildungskonzepts auf die konkrete Teilnehmendengruppe (bis zu 6 Stunden je Ausbildungswochenende)
- Durchführung der Ausbildungsmodule (bis zu 16 Stunden je Ausbildungswochenende)
- Pädagogische Begleitung der Gruppenprozesse während der Ausbildungsmodule

4. Zeitplan für die Leistungserbringung

Der Leistungszeitraum beginnt mit der Zuschlagserteilung und endet am 15.12.2024. Die Vorbereitung und Abstimmungstermine zu den einzelnen Ausbildungswochenenden beginnen 3-4 Wochen vor den jeweiligen Terminen. Der Auswertungstermin findet 1-2 Wochen nach den einzelnen Terminen statt. Die Ausbildungswochenenden starten jeweils am Freitag um 14 Uhr und enden jeweils am Sonntag um 14 Uhr.

- 1. Ausbildungswochenende 03.05. - 05.05.2024
  Jugendherberge Bad Lausick
- 2. Ausbildungswochenende 07.06. - 09.06.2024
  Jugendherberge Bad Lausick
- 3. Ausbildungswochenende 30.08. - 01.09.2024
  evgl. Freizeitstätte Dresden
- 4. Ausbildungswochenende 22.11. - 24.11.2024
  Jugendherberge Bad Lausick

5. Anforderungsprofil

Die Auftragnehmenden verfügen über:

- Erfahrung im Konzeptionieren, Organisieren und Durchführen von Workshops.
- Kenntnisse zum Ansatz der Peer-Education.
- pädagogische Erfahrungen mit der Zielgruppe junge Menschen zwischen 13 und 18 Jahren.
- Kenntnis des sächsischen Schulsystems und seiner schulrelevanten Gesetze und Verordnungen.
- ein eintragsfreies erweitertes Führungszeugnis (Vorlage nach Auswahl).

6. Vergütung

Die Leistungen werden im Wege eines Rahmenvertrags vereinbart und dann nach Bedarf mit angemessenen Vorlaufzeiten einzeln (ggf. monatlich) abgerufen. Dabei können insgesamt bis zu 100 Stunden vergütet werden. Maßgeblich sind die Einzelaufträge auf der Grundlage der im Rahmenvertrag vereinbarten Konditionen. Es besteht kein Anspruch auf Zielerreichung.

Zusätzlich werden Fahrt-,Übernachtungs- sowie Verpflegungskosten nach Absprache mit der DKJS und Vorlage entsprechender Belege nach dem sächsischen Landesreisekostengesetzes erstattet.

7. Verfahren

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihr Angebot unter Angabe eines Stundensatzes sowie ein Motivationsschreiben und einen Lebenslauf mit relevanten Referenzen zum Nachweis der Eignung bis zum **31.03.2024** ausschließlich per E-Mail an Matthias Labisch: matthias.labisch@dkjs.de.

Ausgewählt wird gemäß § 43 UVgO das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend. Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der nachstehend aufgeführten Zuschlagskriterien und ihrer jeweiligen Gewichtung:

- Preis 40 %
- Qualität und Inhalt des Angebots 60 %

Die Qualität wird anhand des einzureichenden Motivationsschreibens unter Einbeziehung der Erfahrung in der Jugendbildung gemessen.

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Matthias Labisch

Programmleitung Mitwirkung mit Wirkung
matthias.labisch@dkjs.de
0049 351 320 156 18